



Stellungnahme zum Antrag Nr. AT/0148/2024

Vorlage: ST/0127/2024		Datum: 08.11.2024	
Dezernat 1			
Verfasser:	20-Kämmerei und Steueramt		Az.:
Betreff:			
Stellungnahme zum Antrag der FDP-Fraktion: Koblenz angelt Strom			
Gremienweg:			
14.11.2024	Stadtrat	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitl.
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt
		<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
	TOP	öffentlich	

Stellungnahme:

Bei der hier vorgeschlagenen Technik handelt sich um eine Art der sogenannten Strömungskraftwerke, die auch im Bericht der kommunalen Wärmeplanung als grundsätzliche Option aufgeführt werden. Diese Kraftwerke haben häufig den Vorteil, dass Sie deutlich weniger in die Gewässerökologie eingreifen sollen. Die Erträge einer solchen Anlage sind als vergleichsweise gering einzustufen. Ein „Energyfish“ soll als Einzelanlage eine Leistung von bis zu 8 kW aufrufen und einen Ertrag von 15.000 kWh/a bringen. Dies entspricht etwa einer privaten PV-Anlage auf einem Einfamilienhaus. Eine Prüfung der Potenziale und Einsatzmöglichkeiten sowie der Wirtschaftlichkeit für das innovative Konzept „Energyfish“ ist aufwendig und muss fachtechnisch beurteilt werden.

Jede mögliche lokale Stromerzeugung ist erstmal prüfenswert, da nach dem Bericht der Kommunalen Wärmeplanung die künftige Wärmeversorgung sowohl im dezentralen als auch im Wärmenetzbereich zu großen Teilen strombasiert sein soll und gemäß der Gesamtkonzeption EE der zukünftige Strombedarf nicht allein aus Koblenz heraus gedeckt werden kann. Allerdings ist fraglich, ob die hier dargestellte Option im Rahmen eines Aufwand-/Nutzen-Verhältnis zielführend ist. Für eine endgültige Gesamtbeurteilung bedarf es einer eingehenden Prüfung, die in der dynamischen Fortschreibung der Gesamtkonzeption Erneuerbare Energien erfolgen kann.

Finanzielle Auswirkungen:

Derzeit konkret nicht bezifferbar.

Beschlussempfehlung:

Die Verwaltung wird beauftragt, im Rahmen der dynamischen Fortschreibung der Gesamtkonzeption Erneuerbare Energien unter Koordination der Stadtwerke Koblenz GmbH eine Prüfung der Einsatzmöglichkeiten von „Energyfish“ vorzunehmen. Über die Prüfergebnisse wird im Rahmen des nächsten Zwischenberichts zur Gesamtkonzeption EE in den zuständigen Fachausschüssen berichtet.